

Preis für Herburger

Der Schriftsteller Günter Herburger erhält in diesem Jahr für seinen Gedichtband »Der Kuss« (A1 Verlag) den mit 10000 Euro dotierten »Preis der SWR-Bestenliste«. Die Jury begründet ihren Entschluß, damit, daß der Kuß im Titel dieses Buches »nicht zärtlich, sondern erbarmungslos« gemeint sei. Ratlosigkeit sei für Herburger »die Grundbeschaffenheit unserer Situation in der Welt, und Gedichte in freien Versen heißen für ihn: kalte und präzise registrierende Verse auf den Zustand einer Welt, auf die wir uns wahrhaft ›keinen Vers machen‹ können«. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/113258.preis-für-herburger.html>